Business News

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin.ch : Fachzeitschrift und Verbandsinformationen von Electrosuisse, VSE = revue spécialisée et informations des associations Electrosuisse, AES**

Band (Jahr): **94 (2003)**

Heft 15

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Partnerschaft voller Energie

fe.bis und HEA bündeln ihre Beratungskompetenz im Energiemarkt. Im Kern der neuen Partnerschaft steht die von fe.bis entwickelte Fördermitteldatenbank «foerder.data», eine umfangreiche und aktuelle Auskunftei in Sachen regenerative Energien, Energie sparendes Bauen, Modernisieren und Sanieren. Darauf aufbauend unterstützt das Konzept der beiden Energieexperten Unternehmen sowohl bei der fachlichen als auch bei der vertrieblichen Kundenbetreuung. In Zusammenarbeit mit dem Deutschen Energieberaternetzwerk e.V. können Energieversorger ihren Kunden konkrete Umsetzungshilfen bei der Beantragung und Inanspruchnahme öffentlicher Fördergelder anbieten. Das Angebot deckt dabei alle Belange von der Energiesparberatung vor Ort des BMWA (Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit) bis zur Durchführung technischer Dienstleistungen wie Gebäudethermografie oder «Blower-Door»-Drucktests ab. Auch die telefonische oder schriftliche Energieberatung sowie die Erstellung weiterer individueller Kunden-Anspracheinstrumente, wie Informationsbroschüren und schriftliche Ratgeber zum Thema Modernisierung oder Neubau sind im Portfolio des neuen Dienstleistungsangebots enthalten.

fe.bis GmbH & Co.KG,
D-60314 Frankfurt,
www.fe-bis.de, Tel. +49 69-9043679-0
und
Fachverband für Energie-Marketing u. -Anwendung (HEA) e. V. beim VDEW,
D-60329 Frankfurt,
www.hea.de, Tel. +49 69/2 56 19-134

Neue Organisationsstruktur

Microsoft Schweiz hat zum 1. Juli 2003 ihre Organisationsstruktur angepasst. Dabei wurden die verkaufsgerichteten Kundensegmente sowie die produkt- und marketingorientierten Geschäftsfelder neu aufeinander abgestimmt. Diese «Business Groups» widerspiegeln die weltweite Strukturierung der sieben Geschäftsfelder der Microsoft Corporation, die eng mit den Vertriebs-, Marketing- und Serviceorganisationen in den Regionen und Ländern verzahnt werden. Damit können Kundenbedürfnisse effizienter und schneller in Forschung und Entwicklung einfliessen.

Die neue Organisation gliedert sich einerseits um die Kernkundensegmente, anderseits um die Business & Marketing Organisation (BMO), bei der die produktorientierten Geschäftsfelder eingebunden sind:

Business & Marketing Organisation, Leitung Daniel Moschin,

Public Sector, Leitung Markus Lengacher,

Enterprise and Partner Group, Leitung Peter Waser,

Microsoft Services, Leitung Jörg Bieri,

Small & Medium Market, Solutions & Partners (SMS & P), Leitung Fred Kamperman,

Developer & Platform Evangelism, Leitung Stefano Santinelli,

MSN Connect Region, Leitung Steve Haite,

Home & Entertainment Division, Leitung Peter Züger.

Neu geschaffen wurde die Gruppe Customer & Partner Experience (CPE) unter der Leitung von Frank Python. Die operativen Gruppen werden ergänzt durch die Abteilungen Finance & Administration (Leitung Thomas Luft), Human Resources (Leitung Beat Schwab) und PR & Corporate Affairs (Leitung Maja Sieber).

Microsoft AG, 8304 Wallisellen,
http://www.microsoft.ch,
Tel. 0848 22 44 88

Ausbildungsinitiative

Webbasiertes Training zum Nulltarif? Die «Sun Academic Initiative» macht es möglich, und zwar für Ausbildungs- und Forschungseinrichtungen, die nicht gewinnorientiert sind. Ihnen bietet Sun Educational Services auch Schulungsmaterial zu Sonderpreisen sowie Sun-Zertifizierungen zu Sonderkonditionen. Institutionen im Bereich von Forschung und Lehre können also ohne Mitgliedschaftsbeitrag von einer ganzen Angebotspalette profitieren: Online-Kurse des WLC (Web Learning Center) für Solaris, Star Office, Java und Sun One, Kursunterlagen (für Solaris, Star Office, Java und Sun One) zu Druckkosten, Trainer-Zertifizierung zu Sonderkonditionen (die von Sun zertifizierten Trainer können ihren Schülern bis zu 12 Stunden pro Woche Kurse anbieten), Sonderkonditionen bei Prometric (unabhängiges Testcenter). Einige Schweizer Einrichtungen profitieren bereits von den Vorteilen der Sun Academic Initiative.

Sun Microsystems (Schweiz) AG,
8604 Volketswil,
www.sun.ch, Tel. 01 908 90 00

Hochschule Wädenswil zertifiziert

Die Hochschule Wädenswil (HSW) ist seit Anfang Jahr nach ISO 9001 : 2000 zertifiziert. Die Schweizerische Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme (SQS) erteilte das Zertifikat ohne Auflagen. Die Zertifizierung gilt für die gesamte Schule: Aus- und Weiterbildung, Lehre, Forschung und Entwicklung, Verwaltung sowie Lehr- und Forschungsbetriebe im Bereich Obst-, Wein und Gartenbau.

Von den Teilschulen der sieben Fachhochschulen der Schweiz haben bis jetzt nur ganz wenige dieses Zertifikat erhalten. Durch den Ausbau zur Fachhochschule (Angliederung an die Zürcher Fachhochschule, Ausbau von Forschung, Entwicklung und Dienstleistungen) und durch die Zunahme der Zahl der Studierenden und Mitarbeitenden stand die HSW vor eingreifenden Umstrukturierungen. Schulrat und Schulleitung hatten sich deshalb für die Einführung des prozessorientierten Qualitätsmanagementsystems entschieden, das mit seinen klaren Vorgaben ein wichtiges Hilfsmittel war. Eine weitere Überlegung war, dass viele Studierende in ihrer späteren beruflichen Tätigkeit mit diesem System arbeiten werden und es so bereits während der Ausbildung kennen lernen.

Hochschule Wädenswil,
8820 Wädenswil,
Tel. 01 789 99 00, www.hsw.ch

Schnell und gar nicht teuer:
Kleinanzeigen im Bulletin

Vite et pas cher: les petites annonces au Bulletin

www.electrosuisse.ch/bulletin/kleinanzeigen